



## Anfrage

Öffentlich

Datum

06.11.2012

Nummer

1888/12

Absender

Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen  
Platz der Deutschen Einheit 1  
38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Dr. Hoffmann  
Platz der Deutschen Einheit 1  
38100 Braunschweig

Gremium

Rat

Sitzungstermin

20.11.2012

Betreff

**Handlungskonzept zur Bekämpfung von Kinderarmut**

In seiner Sitzung am 01.03.2012 hat der Sozialausschuss folgenden Beschluss gefasst:

„Im Rahmen der Umsetzung der Handlungsempfehlungen zur Prävention von Kinder- und Familienarmut möge die Verwaltung

1. überprüfen, ob die in Kapitel 5.1 genannten Indikatoren der Chancengleichheit in dieser Form ausreichend sind,
2. die Handlungsempfehlungen bewerten und dem Sozialausschuss, sowie dem Rat über die Ergebnisse Bericht erstatten und ebenso Empfehlungen für ein weiteres Vorgehen abgeben,
3. eine Aufgabenbeschreibung für die Koordinierungsstelle erarbeiten und dem Sozialausschuss vorstellen.“

In einer Mitteilung (DS 12364/12), die zur Sitzung des Sozialausschusses am 24.05.2012 gegeben wurde, heißt es: „Die Prüfung und die anschließende Erstellung eines kommunalen Handlungskonzepts sollen nach der Ratspause abgeschlossen sein. Über die Ergebnisse und die Schlussfolgerungen wird dem Rat und seinen Gremien berichtet.“

Auf eine Anfrage der Fraktion Die LINKE zur Ratssitzung am 18.09.2012 (DS 1818/12) teilte die Verwaltung

mit, dass der JHA „das Konzept voraussichtlich in seiner Sitzung im November 2012 beraten“ werde (DS 8626/12). Dies ist jedoch nicht geschehen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Wann beabsichtigt die Verwaltung, den Auftrag des Sozialausschusses umzusetzen und dem Rat und seinen Gremien das angekündigte Handlungskonzept vorzulegen?
2. Lassen sich bereits zum jetzigen Zeitpunkt erste Ergebnisse der verwaltungsinternen Prüfung der Handlungsempfehlungen zur Prävention von Kinder- und Familienarmut benennen?
3. Wie weit sind die Arbeiten an der Aufgabenbeschreibung für die Koordinierungsstelle im Moment gediehen?